

SANKT BARBARA

POST

Herbst/2015



Das Magazin der INCURA GmbH

Sankt Barbara
**Im Namen der
roten Frucht**

Sankt Barbara
**Aloha – Sommerfest
mit Südseeflair**

Gut zu wissen
**Gesunde
Sommergetränke**

*Wilde
Schönheit
Pfalz*



Wohnen. Leben. Sicherheit. www.incura.de

INCURA®

Titelthema „Wilde Schönheit Pfalz“

Augen wie ein Luchs – die braucht man, um das schöne Wildtier zu beobachten. Das Streifgebiet eines Luchses ist zwischen 50 und 400 Quadratkilometer groß. Da Luchse zudem nicht nur scheu sind, sondern auch in der Dämmerung und Dunkelheit aktiv, kann man sie in freier Wildbahn nur mit viel Glück beobachten. Der Luchs, nach dem Bären und dem Wolf das größte in Europa heimische Landraubtier, galt in Deutschland als ausgerottet. Jetzt bemüht sich unter anderem das Land Rheinland-Pfalz um seine Wiederansiedlung. 20 Tiere werden derzeit im Pfälzer Wald ausgewildert. **Wir sagen: Herzlich willkommen, Luchse!**



IMPRESSUM

Herausgeber:
INCURA GmbH · Zeppelinstr. 4-8 · 50667 Köln
Tel. 0221 280698-0 · info@incura.de
www.incura.de

Geschäftsführer:
Andreas Bochem

Haftungshinweis:
Trotz sorgfältiger Kontrolle übernimmt die INCURA GmbH keine Haftung für die Inhalte der Zeitschrift. Alle Texte und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Gestaltung & Realisierung:
SCHOENE AUSSICHT Ideenagentur GmbH
Am Alten Schlachthof 4 · 36037 Fulda
Tel. 0661 580038-0 · www.ideenagentur.de

Druck:
JD Druck GmbH
Umgehungsstr. 39 · 36341 Lauterbach
Tel. 06641 9625-0 · www.jd-druck.de

Fotos & Illustrationen:
istock.com



Liebe Leser(-innen),

nun neigt sich der Sommer langsam dem Ende zu. Wir haben die Chancen gehabt, gemeinsam viele Monate die Sonne zu genießen, und nach all den schönen Veranstaltungen, die die Sommerzeit geboten hat, auf einen bunten, stimmungsvollen Herbst zu schauen.

In diesem Heft möchten wir Ihnen einen kurzen Rückblick geben auf die sonnenreichen Tage und uns an dem Gesehenen noch einmal erfreuen. Können Sie sich noch an die leckeren Erdbeeren beim Erdbeerfest, die schöne Zeit mit den netten Grundschulern und die exotische Dekoration unseres Sommerfests erinnern?

Auch finden Sie im Folgenden den Ausblick auf die Aktivitäten der kommenden Monate, die wir gemeinsam mit Ihnen erleben möchten. **Wir freuen uns schon und wünschen allen unseren Bewohnern und Bewohnerinnen einen goldenen Herbst.**

Ihre Betreuungsdienstleitung



*Die Blätter fallen, fallen wie von weit,
als welkten in den Himmeln ferne Gärten;
sie fallen mit verneinender Gebärde.
Und in den Nächten fällt die schwere Erde
aus allen Sternen in die Einsamkeit.
Wir alle fallen. Diese Hand da fällt.
Und sieh dir andre an: Es ist in allen.
Und doch ist Einer, welcher dieses Fallen
unendlich sanft in seinen Händen hält.*

(Rainer Maria Rilke, 1875–1926)

Erdbeerfest



Suchen & gewinnen

Auch in diesem Heft bringen die kleinen Vögelchen wieder Gewinne. Wie viele Vögel zählen Sie?

HABEN SIE ALLE VÖGELCHEN GEFUNDEN?

Dann senden Sie uns eine Postkarte an:
INCURA GmbH · Zeppelinstr. 4-8 · 50667 Köln
oder geben Sie Ihre Postkarte an der Rezeption ab.
Einsendeschluss ist der 30.10.2015.

Mit etwas Glück gewinnen Sie eine persönliche Überraschung. Wir wünschen viel Glück!

Erdbeerfest mit Musik und Gemütlichkeit

Der 17.06.2015 stand in der Senioren-Residenz Weinheim ganz im Zeichen der roten Frucht: An jenem Tag fand das alljährliche Erdbeerfest statt.

Viele Bewohner sowie die Mitarbeiter trugen zum Gelingen bei: Bereits am Tag zuvor hatten Bewohnerinnen und Bewohner die Erdbeerbowle hergestellt. Am Vormittag buken mehrere Bewohnerinnen und Bewohner gemeinsam die Erdbeerkuchen.

Zahlreiche Verkostungen rund um die Sommerfrucht wurden angeboten. Beim gemütlichen Beisammensein mit Musik, gespielt von unserem Hausmusiker Herrn Kurz, gab es Kaffee und Erdbeerkuchen sowie Erdbeerbowle – ein fruchtiges Vergnügen für die Senioren.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Herrn Kurz und allen mitwirkenden Bewohner (-innen), die uns eine so schöne Feier ermöglicht haben.



Feuerwehr Übungseinsatz erfolgreich



Um für den Ernstfall vorbereitet zu sein, müssen Feuerwehr und Seniorenresidenzen das Vorgehen im Notfall üben. Deshalb absolvierten die Mitarbeiter und Bewohner der Senioren-Residenz Weinheim GmbH am 24.07.2015 eine Feuerwehrrübung. Ziel war es, den Einsatzplan in der Praxis zu überprüfen.

Um das Geschehen so realitätsnah wie möglich darzustellen, zündete die Feuerwehr einen fiktiven Brand im Keller. Um 19:00 Uhr ging der Feueralarm los. Bis zum Eintreffen der Feuerwehr war es die Aufgabe der Mitarbeiter, die Bewohner zu beruhigen. Als die Feuerwehr – wie im Ernstfall mit Schutzkleidung und Atemschutzmasken ausgestattet – mit insgesamt vier Fahrzeugen eingetroffen war, verließen die Mitarbeiter mit einigen Bewohnern den Wohnbereich über die Treppen und sammelten sich an dem dafür vorgesehenen Sammelplatz. Dort warteten sie gemeinsam auf weitere Instruktionen der Feuerwehrleute. Nach ausgiebiger Prüfung des Sachverhalts durch die Feuerwehr konnten anschließend alle das Gebäude wieder betreten.

Beruhigend zu wissen: Die Sicherheit der Bewohner steht für die Feuerwehr jederzeit im Mittelpunkt. Durch die Übung konnten die beteiligten Feuerwehren ihre Orts- und Objektkennntnis weiter verbessern. Denn: Es ist von entscheidender Bedeutung, im Ernstfall richtig und zielgerichtet zu reagieren und zu agieren. Am Ende erklärte die Feuerwehr den Übungseinsatz in der Senioren-Residenz Weinheim für erfolgreich.

Junger Besuch

Im Rahmen der Kooperation der Senioren-Residenz und der Pestalozzi-Grundschule Weinheim fand im Juli erneut eine Begegnung zwischen Jung und Alt statt. Die Schülerinnen und Schüler mit ihrer Klassenlehrerin Karin Smita haben sich in der Vergangenheit bereits häufig auf den Weg zur Senioren-Residenz gemacht, um mit den Bewohnern zu spielen, zu singen oder zu basteln. Da die jungen Leute nun am Ende der vierten Klasse stehen und daher bald in eine weiterführende Schule wechseln, stand beim Treffen im Sommer bedauerlicherweise der Abschied im Mittelpunkt.

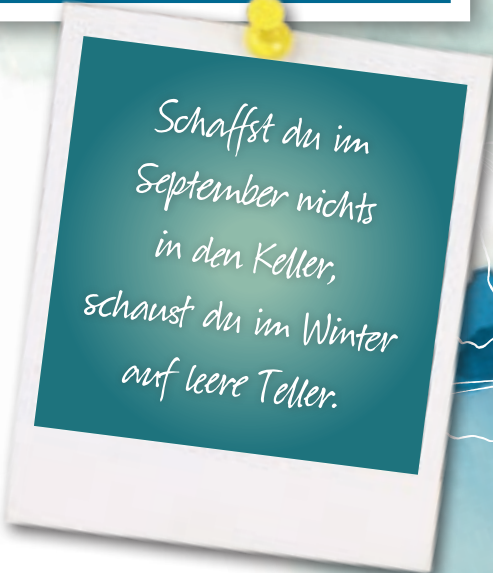


September

1.9.15	Dienstag	10 Uhr	SPEISEPLANBESPRECHUNG	Kreativraum
6.9.15	Sonntag	10.30 Uhr	ÖKUM. GOTTESDIENST mit Fam. Dingler	Raum der Stille
8.9.15	Dienstag	15 Uhr	GEBURTSTAGSKAFFEE für die Jubilare des Vormonats	Restaurant
12.9.15	Samstag	16 Uhr	WEINHEIMER HERBST mit Provence-Markt	Weinheim
15.9.15	Dienstag	15.30 Uhr	REISEIMPRESSIONEN	Raum der Stille
19.9.15	Samstag	15 Uhr	BEKLEIDUNGSVERKAUF	Kreativraum
22.9.15	Dienstag	19 Uhr	VORTRAG Dr. Thorey	Restaurant

Sudoku

		3			5
	6	5	4	2	
	1			3	6
3	5			4	
	4	2	3	5	
5			2		



Wissenswertes

- Am 4. September 1965 wird erstmals die Ziehung der Lottozahlen in der ARD übertragen.
- Am 6. September 1959 verkauft Mattel die erste Barbie-Puppe in der heutigen Form.
- Am 7. September 1911 wird der Elbtunnel in Hamburg eröffnet.
- Am 9. September 1964 erlaubt die DDR ihren Senioren erstmals Westbesuche.
- Am 10. September 1964 wird der millionste Gastarbeiter in Deutschland begrüßt.
- Am 11. September 1989 öffnet Ungarn den Eisernen Vorhang.
- Am 12. September 1949 wird Theodor Heuss erster Bundespräsident.
- Am 15. September 1890 wird Agatha Christie in Großbritannien geboren.
- Am 19. September ist die AVUS in Berlin die erste Autobahn der Welt.
- Am 25. September 1956 wird das erste Fernsprech-Übersee-Kabel in Betrieb genommen.
- Am 27. September 1925 fährt die erste öffentliche Eisenbahn in Großbritannien.

Aloha! Sommerfest mit Südseeflair

Hawaii – so lautete das Motto unseres diesjährigen Sommerfests am 17.07.2015. Die Vorfreude der Bewohner begann schon deutlich vor dem Fest, denn sie kümmerten sich um die Herstellung der farbenfrohen exotischen Dekoration. Palmen, exotische Blüten und Fische schmückten nicht nur den Vorplatz, sondern das ganze Haus. Frau Rosental hielt die Eröffnungsrede und bedankte sich beim Sankt-Barbara-Team für die Zusammenarbeit. Im Anschluss hieß Weinheims Erster Bürgermeister Dr. Torsten Fetzner alle Bewohnerinnen und Bewohner als Bürger Weinheims willkommen.

Bunt und abwechslungsreich gestaltete sich das Sommerfest durch die zahlreichen Programmpunkte und die Musik. Herr Kurz sorgte für die musikalische Unterhaltung – wie immer ein Genuss für die Ohren. Das Serviceteam verwöhnte die Bewohner und Gäste

ab 14.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen. Für die Abkühlung gab es zwischendurch Wassermelone, Eis und frisch zubereitete Cocktails. Nachmittags lud zunächst der Mannheimer Shanty-Chor alle zum Mitsingen und Schunkeln ein – mit Erfolg, denn das Publikum wünschte sich eine Zugabe. Anschließend führte die hauseigene Seniorentanzgruppe ihre Tänze vor. Weiter ging es am späten Nachmittag mit gut gelaunten Menschen und Musik von Herrn Kurz.

Nach dem Abendessen aus Salaten und Grillspezialitäten begleiteten die Pflege- und Betreuungskräfte die mittlerweile müden Bewohner wieder auf ihre Wohnbereiche. So endete das hawaiianische Sommerfest 2015 – ein schöner, sonniger und erfolgreicher Tag für alle Bewohnerinnen und Bewohner sowie Gäste.



Urlaubsfeeling in der Residenz

Mannheimer Shanty-Chor

Oktober

4.10.15	Sonntag	14.30 Uhr	ERNTEDANKFEST	Restaurant
6.10.15	Dienstag	15 Uhr	GEBURTSTAGSKAFFEE für die Jubilare des Vormonats	Restaurant
10.10.15	Samstag	16 Uhr	BESUCH DER WEINHEIMER WEINMEILE	Weinheim
13.10.15	Dienstag	15.30 Uhr	REISEIMPRESSIONEN	Raum der Stille
16.10.15	Freitag	16 Uhr	KATH. GOTTESDIENST mit Krankenkommunion	Raum der Stille

Wissenswertes

- Am 3. Oktober 1909 wird „SOS – Save Our Souls“ zum internationalen Notsignal.
- Am 4. Oktober 1957 schießt die Sowjetunion „Sputnik“, den ersten Satelliten, in die Erdumlaufbahn und versetzt den Westmächten einen Schock.
- Am 8. Oktober 1958 wird der erste Herzschrittmacher vom schwedischen Chirurg Ake Senning einem Patienten erfolgreich eingesetzt.
- Am 15. Oktober 1990 erhält Michail Gorbatschow den Friedensnobelpreis.
- Am 19. Oktober 1972 erhält Heinrich Böll den Nobelpreis für Literatur.

Zu Ende
Oktober Regen,
bringt ein fruchtbares
Jahr zuwege.

Nur wenige Menschen sind wirklich lebendig
und die, die es sind,
sterben nie.
Es zählt nicht, dass sie nicht mehr da sind.
Niemand, den man wirklich liebt,
ist jemals tot.
(Ernest Hemingway)



Schuhverkauf *mit freundlicher Beratung*

Am 29.05.2015 fand in der Senioren-Residenz Weinheim ein Schuhverkauf statt. Im Angebot: hochwertige Sommerschuhe und bequeme Hausschuhe aus Leder. Zur Auswahl stand eine große Vielfalt an Modellen mit und ohne Klettverschluss in verschiedenen Farben und teilweise mit Verzierungen.

Ganz toll war es, dass die Schuhe rutschfeste Sohlen hatten, denn neben dem Aussehen ist die Sicherheit sehr wichtig!



Die Bewohner der Senioren-Residenz wurden von ihren Angehörigen, Alltagsbegleitern oder von ihren Betreuern zum Schuhkauf begleitet. Ihnen und denjenigen, die keine Begleitung hatten, stand vor Ort ein freundlicher Schuhverkäufer zur Verfügung. Er kümmerte sich aufmerksam um die Kunden und half bei Bedarf mit fachmännischer Beratung.

Fotofreuden *Senioren als Modelle mit Lebenserfahrung*

Beim letzten Vortrag konnten die Bewohnerinnen und Bewohner unseres Hauses einen nahegelegenen Ort kennenlernen, der für viele schwer erreichbar ist: den Hermannshof in Weinheim.

In diesem privaten Schau- und Sichtungsgarten kann man über 2.500 Staudenarten und -sorten sowie seltene Gehölze sehen. Ein wirklich gelungener Vortrag für alle Blumenliebhaber und solche, die es noch werden wollen.

Wie fein, dass sich die Vortragenden, Margot und Günther König, immer so gut informieren und neben Bildern auch so manches Wissenswerte und Unbekannte zu ihren schönen Fotos beitragen!

Auch die Vorträge über Savoyen, die Côte d'Azur und Teneriffa waren wieder eine Bereicherung für unsere Bewohner.

Um das schöne Wetter zu nutzen, haben wir dann im Juli mit unseren lieben Bewohnerinnen und Bewohnern ein Fotoshooting im Garten durchgeführt. Die Senioren, die daran interessiert waren, trafen sich im Garten der Residenz. Strohhüte als Accessoires für die Fotos rahmten die Gesichter ein, was toll aussah. Man kann die Lebenserfahrung erkennen, die sich in den Gesichtern widerspiegelt.

Ein herzliches, freudiges Dankeschön geht an die Königs für diese tolle Idee und dieses nette Angebot.



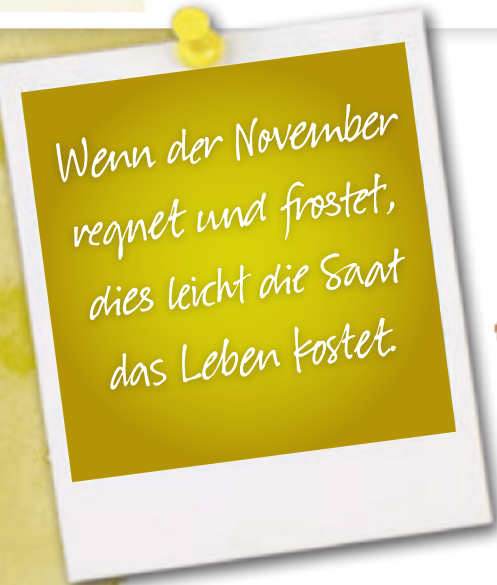
November

1.11.15	Sonntag	10.30 Uhr	ÖKUM. GOTTESDIENST mit Fam. Dingler	Raum der Stille
3.11.15	Dienstag	15 Uhr	GEBURTSTAGSKAFFEE für die Jubilare des Vormonats	Restaurant
10.11.15	Dienstag	10 Uhr	SPEISEPLANBESPRECHUNG	Kreativraum
11.11.15	Montag	16.30 Uhr	ST.-MARTINS-UMZUG	Restaurant
17.11.15	Dienstag	15.30 Uhr	REISEIMPRESSIONEN	Raum der Stille
27.11.15	Freitag	14.30 Uhr	SCHUHVERKAUF	Kreativraum
29.11.15	Sonntag	15 Uhr	ADVENTSSONNTAG mit Musik	Restaurant

Wissenswertes

- Am 8. November 1887 meldet der Deutschamerikaner Emil Berliner sein Patent auf das Grammophon an – ein Tonwiedergabegerät mit drehbarer Schallplatte.
- Am 9. November 1989 fällt die Mauer durch den Beschluss der DDR-Führung.
- Am 12. November 1918 erhalten Frauen in Deutschland das aktive und passive Wahlrecht.
- Am 14. November 1901 entdeckt der Wiener Arzt Dr. Landsteiner die drei Blutgruppen.
- Am 16. November 1909 wird in Frankfurt die erste Fluggesellschaft gegründet.
- Am 22. November 1963 wird der US-Präsident John F. Kennedy in Dallas, Texas, erschossen.
- Am 25. November 1973 wird das erste Sonntagsfahrverbot wegen der Ölkrise angeordnet.

Herr-sche-nin-nen-titel	Gewürz aus ge-trockneten Blättern	hochbe-gabt und schöpfe-risch	Zaren-name	Ringel-, Saug-wurm	unge-setzlich
Applaus		Erde, Lebens-raum des Menschen	2		
weiches Mineral	4	Abgas-reiniger (Kurz-wort)	griechi-sche Göttin		engl.-amerik. Längen-maß
Ausgaben für den Lebens-unterhalt	Opfer-tisch	früherer türki-scher Titel			5
		3			



Unsere Wochenangebote

MONTAG	10.45 Uhr	SITZGYMNASTIK mit Elementen des Gedächtnistrainings, mit Frau Nordhoff	Kreativraum
	15 Uhr	LESUNG alle 14 Tage mit Frau Friedrich-Treplin	Kreativraum
DIENSTAG	10.45 Uhr	BEWEGUNGSTRaining mit dem Betreuungsteam	Kreativraum
	15 Uhr	KLAVIERNACHMITTAG mit Frau Nordhoff	Restaurant
MITTWOCH	10.45 Uhr	GEDÄCHTNISTRaining mit dem Betreuungsteam	Kreativraum
	15 Uhr	MUSIKNACHMITTAG für alle Bewohner mit Herrn Kurz	Restaurant
DONNERS-TAG	10.30 Uhr	KREATIVGRUPPE mit dem Betreuungsteam	Kreativraum
	14.30 Uhr	SENIORENTANZGRUPPE lädt alle Bewohner zum Mittanzen ein	Kreativraum
FREITAG	10.30 Uhr	MUSIZIEREN je nach Jahreszeit, mit Frau Elisabeth Raubuch	Kreativraum
	15 Uhr	MUSIKNACHMITTAG für alle Bewohner mit Herrn Kurz	Restaurant
SAMSTAG	10 Uhr	GESELLSCHAFTSSPIELE alle zwei Wochen mit dem Betreuungsteam	Alle Wohnbereiche
SONNTAG	10.30 Uhr	ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST alle zwei Wochen mit Familie Dingler	Raum der Stille

Kürbissuppe

Rezept für 2 Personen

Den Kürbis waschen, zerteilen, Kerne entfernen und in ca. 2 cm große Würfel schneiden. Die Zwiebel schälen, würfeln und andünsten. Dann salzen und die Kürbiswürfel dazugeben. Die Brühe angießen und geriebenen Ingwer, Curry, Kreuzkümmel, Zucker, Salz und nach Belieben Pfeffer, Chili und etwas Kerbel dazugeben. Das Ganze köcheln lassen. Die Suppe wird recht sämig und ist nach ca. 20–25 Min. fertig, wenn die Schale weich ist. Vorsichtig pürieren und mit Sahne abschmecken.

Tipp: Servieren Sie dazu Kürbiskerne und Schinkenwürfelchen.

Zutaten:

- ½ Hokkaidokürbis
- ½ Zwiebel
- 375 ml Brühe
- 30 g frischer Ingwer
- ½ TL Currypulver
- ½ TL Kreuzkümmel
- ½ Becher Sahne
- ¼ TL Salz
- ½ EL Zucker

Nach Belieben:

Chili, Pfeffer und Kerbel



Maschen mit Liebe

Klassische Handarbeit wie Stricken, Nähen oder Häkeln hat es wieder in die Mode geschafft. Die Wertschätzung für Handgemachtes steigt.

Mützen stricken? Tücher häkeln? Täschchen nähen? – Viele Menschen jenseits der 60 wissen genau, was zu tun ist. Sie haben Zeit ihres Lebens Handarbeit gepflegt.

„Alte Liebe“ oder „Wollwerk“ heißen die Projekte, die die Erfahrungen und das handwerkliche Geschick der Senioren mit den Ansprüchen der heutigen Moden verbinden. Die einfache Idee: Handgemachtes in hoher Qualität mit modernem Design. Der Zusatznutzen ist bestechend, denn die Damen, deren Handwerkskunst wieder gefragt ist, erhalten Anerkennung und Wertschätzung. Sie treffen Gleichgesinnte und oftmals auch junge Leute, die diese Art von Kooperation ins Leben rufen. Wir stellen zwei von vielen sympathischen Projekten und Geschäftsideen vor.

Alte Liebe:

Im hessischen Kassel haben zwei Designstudentinnen das Mode- und Sozialprojekt „Alte Liebe“ ins Leben gerufen. Hier geht es ganz um hochwertige Mützen, die sich besonders unter Surfern großer Beliebtheit erfreuen. Häkeln wird zu einer sinnstiftenden Tätigkeit in der Gruppe. Mit den Erlösen werden gemeinsame Unternehmungen initiiert sowie Anschaffungen getätigt. Hier geht es – auch – um die Herstellung eines persönlichen Bezugs zwischen den Käufern in Kassel oder in der Ferne:



Jeder Mütze liegt eine Info mit dem Namen der Häkelkünstlerin bei. Mithilfe des beiliegenden Kärtchens kann der Käufer Kontakt aufnehmen und vielleicht sogar ein Foto schicken. Insgesamt 30 ältere Damen sind in Kasseler Seniorenheimen im Rahmen von „Alte Liebe“ aktiv.

Wollwerk:

Deine Mütze. Handgestrickt in Karlsruhe. – so lautet das Motto eines Sozialprojekts, das Studierende und Seniorinnen zusammenbringt. Bei Wollwerk ist es der Stricktreff am Donnerstag. Außer hochwertigen Wollmützen schaffen die Handarbeit-Expertinnen auch Schals, Stulpen und Stirnbänder. Der besondere Service für modebewusste Kunden: Man kann mithilfe eines Online-Konfigurators eine Anfrage für seine ganz persönliche Lieblingsmütze stellen. Steht dem Wunsch nichts im Weg, wird er beim Stricktreff umgesetzt.

Jetzt Freude schenken!

Mit unserem Restaurant-Café-Gutschein
schicken Sie zu jedem Anlass das Richtige!

Der Gutschein kann für jeden von Ihnen
vorgegebenen Betrag ausgestellt werden.

Erhältlich in unserem Restaurant-Café.



**Kurpark-Residenz
Bad Salzschlirf GmbH**
Im Kurpark 2
36364 Bad Salzschlirf
Tel. 06648/9111-0
info@kurparkresidenz.
incura.de



**Senioren-Residenz
Weinheim GmbH**
Sankt Barbara
Am Schlossberg 12
69469 Weinheim
Tel. 06201/7205-400
info@stbarbara.incura.de



**Senioren-Residenz
Linz GmbH**
Sankt Antonius
Am Konvikt 6-8
53545 Linz am Rhein
Tel. 02644/944-0
info@stantonius.incura.de



**Seniorenheim Parkhöhe
Lindenfels GmbH**
Freiensehnerstr. 9
64678 Lindenfels
Tel. 06255/9605-0
info@parkhoehe.incura.de



**Senioren-Residenz
Schifferstadt GmbH**
Sankt Johannes
Hans-Purrmann-Str. 31
67105 Schifferstadt
Tel. 06235/4930-0
info@stjohannes.incura.de



**Wohnpark Kranichstein
Betriebsgesellschaft mbH**
Borsdorffstraße 40
64289 Darmstadt
Tel. 06151/739-0
info@wohnpark-
kranichstein.incura.de



**Senioren-Residenz
Dudenhofen GmbH**
Sankt Sebastian
Speyerer Straße 4
67373 Dudenhofen
Tel. 06232/9008-0
info@stsebastian.incura.de



**Senioren-Residenz
Heppenheim GmbH**
Sankt Katharina
Lorscher Str. 1-3
64646 Heppenheim
Tel. 06252/9599-500
info@stkatharina.incura.de



www.incura.de